

## MÜNSTERECK

Mobilfunk

# Die Debatte ist vorbei

■ Von Jens Kitzler

Es gibt weiterhin Skeptiker, denen es unheimlich ist, an jedem Standort in der Stadt von dutzenden Mobilfunk-Sendeanlagen umgeben zu sein. Aber tatsäch-



lich ist das eine Debatte, die nicht in den Städten und Gemeinden entschieden werden kann und konnte – und die eigentlich auch schon entschieden ist. Eine riesige Mehrheit der Menschen hat sich weltweit dazu entschlossen, Smartphone und Co. zu nutzen und weiterzuentwickeln – und den Behörden zu vertrauen, die der Technik gesundheitliche Unbedenklichkeit bescheinigen. Unter diesen Umständen wäre das Festhalten am Aufstellverbot für Sendeanlagen auf städtischen Gebäuden in Freiburg im Breisgau nur noch Politik aus einer längst vergangenen Zeit. Genauer: Symbolpolitik. Denn wer bei der Bundesnetzagentur eine Karte der Senderstandorte für Freiburg betrachtet, der sieht, dass ein freibleibendes Dach einer städtischen Immobilie im Antennenmeer nicht mehr ist als eine winzige Insel im Ozean. Zudem wirkte es seltsam, wenn ein Rathaus und seine Wirtschaftsförderer der Hightech-Industrie einen vollvernetzten Standort schmackhaft machen, dessen Infrastruktur sie aber eigentlich noch ganz argwöhnisch betrachten – und selbst nicht auf dem Dach haben wollen.

► [kitzler@badische-zeitung.de](mailto:kitzler@badische-zeitung.de)